

FÜR STUTTGART.
IM RATHAUS.

SPD

SPD IM STUTTGARTER RATHAUS • Rathaus Stuttgart • 70161 Stuttgart

Herrn Dr. Christian Wegner
Vorsitzender der Geschäftsführung der
Südwestdeutsche Medienholding GmbH
Plieninger Straße 150
70567 Stuttgart

SPD im Stuttgarter Rathaus
Rathaus Stuttgart • 70161 Stuttgart

T 0711.216.60670
F 0711.216.60676

Baden-Württembergische Bank
IBAN DE 0460 0501 0100 0283 1899
BIC SOLADEST600

spd.fraktion@stuttgart.de
SPD-RATHAUS-STUTTGART.DE

Stuttgart, 15. March 222

Stellenabbau bei den Stuttgarter Zeitungen

Sehr geehrter Herr Dr. Wegner,

als Mitglied im Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart und als Vorsitzender der SPD-Fraktion im Stuttgarter Rathaus liegt mir die kommunale Demokratie in Stuttgart am Herzen, und deshalb wende ich mich persönlich an Sie. Ich bin davon überzeugt, dass unsere Stadt für das gute Funktionieren dieser Demokratie Kommunikationsplattformen braucht, die vernünftige und respektvolle Diskussionen über unser Zusammenleben in Stuttgart ermöglichen.

Bei den Zeitungen der Südwestdeutschen Medienholding in Stuttgart – Stuttgarter Zeitung, Stuttgarter Nachrichten und Esslinger Zeitung - hatte ich früher den Eindruck, dass sie genau mit diesem Anspruch ihre Arbeit machen. Mittlerweile habe ich daran Zweifel. Mit sehr großer Sorge nehme ich die Entwicklungen der vergangenen Jahre und insbesondere der letzten Wochen bei den wichtigen Stuttgarter Zeitungen wahr.

Ich gewinne zunehmend den Eindruck, dass sich diese Zeitungen mit ihren Print- und mit ihren digitalen Angeboten immer mehr der Diskussionskultur annähern, wie ich sie in den sogenannten sozialen Medien wahrnehme: immer weniger fundierte Recherche, immer mehr schnelle Emotionen schürend – Klickzahlen auf der Homepage scheinen immer wichtiger zu werden; gut recherchierte Diskussionsbeiträge werden immer seltener.

Ich habe großen Respekt vor den strategischen Herausforderungen, die fundamentale Veränderungen im Medienverhalten von uns allen für die Südwestdeutsche Medienholding mit sich bringen. Ich beneide Sie nicht um Ihren schwierigen Job. Dennoch möchte ich Sie darum bitten, die Pläne zum erneuten Stellenabbau bei den Stuttgarter Zeitungen und die Überlegungen zur Strategie zu überdenken.

Als Bürger dieser Stadt, als Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart und als Sozialdemokrat wünsche ich mir Stuttgarter Zeitungen, die eine andere Diskussionskultur leben als die sogenannten sozialen Medien. Dafür braucht es qualifizierte und motivierte Journalistinnen und Journalisten, von denen fundierte Recherchen und nicht besonders hohe Klickzahlen im Netz erwartet werden. Ich bin davon überzeugt, dass das viele - auch potentiell neue - Leserinnen und Leser ähnlich sehen.

Über eine Rückmeldung würde ich mich freuen, Ihr

Martin Körner

Vorsitzender der SPD-Fraktion im Stuttgarter Rathaus